Inhaltsfahne

<https://doi.org/10.1515/bfp-2021-6001>

Diese Inhaltsfahne darf gebührenfrei vervielfältigt werden (DIN 1428).

Elisabeth Kals, Isabel T. Strubel und Stefan T. Güntert:
Gemeinsinn und Solidarität: Motivation und Wirkung von
Freiwilligenarbeit

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 14–25

Zusammenfassung: Freiwilligenarbeit ist eine zentrale Säule der Bürgergesellschaft und fördert wechselseitige Teilhabe. In diesem Text wird ein Überblick über die psychologische Motivforschung zur Freiwilligenarbeit gegeben. Es werden konkrete Empfehlungen abgeleitet, wie sich entsprechende Commitments und Verhaltensweisen fördern lassen.

Schlüsselwörter: Freiwilligenarbeit; bürgerschaftliche Engagements; Solidarität; Verantwortung; Gerechtigkeit

Maud Krohn und Anja Schütze: Einsatzstelle Bibliothek.
Vielfalt und Engagementorientierung in den Freiwilligen-
diensten Kultur und Bildung

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 26–37

Zusammenfassung: Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) bietet jährlich 2500 Freiwilligen einen Einsatzplatz in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung. Die BKJ arbeitet dafür mit Organisationen der Kultur und Bildungsarbeit, darunter 180 Bibliotheken, in ganz Deutschland zusammen. Zentrale Prinzipien der Freiwilligendienste, wie die Schaffung inklusiver Zugänge sowie die Orientierung an den Interessen der Freiwilligen, werden vorgestellt und die Bedeutung der Einsatzstellen- und Trägerarbeit auf der Basis empirischer Daten verdeutlicht.

Schlüsselwörter: Engagement; Freiwilligendienst; FSJ Kultur; Kulturelle Bildung

Markus Walz: Von der Sammlung von Zeitzeugnissen zur
Mehrung kulturellen Kapitals: Zeitspendenarbeit in deut-
schen Museen

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 38–44

Zusammenfassung: Unentgeltliche Museumsarbeit begleitet die gesamte Museumsgeschichte, sie garantiert die Vielfalt und Menge der deutschen Museen. Museen allein auf Zeitspendenbasis bestehen neben Museen, deren Verantwortliche in ihrer Freizeit hauptberufliches Personal anleiten, und hauptberuflichen Museumsleitungen mit

Zeitspenden-Team. Dieses Neben- und Miteinander funktioniert bis hin zu Fördervereinen als leistungsstarken Betriebspartnern des Museums. Gelegentlich klingt gegenüber Zeitspendenpersonal Misstrauen an; ein zukünftiges Problem mag in dessen einseitiger Sozialstruktur liegen.

Schlüsselwörter: Zeitspende; Ehrenamt; Museumsarbeit; Förderverein (Museum)

Christina Deggim: Freiwilligeneinsatz im Stadtarchiv
Stade

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 45–48

Zusammenfassung: Nach reicher Erfahrung mit verschiedenen Formen des Freiwilligeneinsatzes im Stadtarchiv Stade hat sich der Einsatz Jugendlicher, die ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Denkmalpflege absolvieren, als empfehlenswert auch für andere Kultureinrichtungen erwiesen. Dank klarer Strukturen der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste e.V., der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und der Jugendbauhütte bereichern einsatzkräftige Jugendliche in Vollzeit das Archivteam als frischer und erfreulicher Zuwachs.

Schlüsselwörter: Stadtarchiv Stade; Freiwilliges Soziales Jahr in der Denkmalpflege; Internationale Jugendgemeinschaftsdienste

Maura Muller: New York Public Library Volunteers
[Ehrenamtliche an der New York Public Library]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 49–53

Zusammenfassung: Dieser Artikel behandelt das Freiwilligenprogramm der New York Public Library seit den frühen 1970er-Jahren. Viele Initiativen der Freiwilligen haben nicht nur die Mission der Bibliothek weiterhin unterstützt, sondern auch viele von hauptamtlichen Mitarbeitern geleitete Abteilungen neu geschaffen, die heute noch existieren. Die Freiwilligen unterstützen die Bibliothek bei ihren Bemühungen, die hauptamtlichen Mitarbeiter, die New Yorker und die ganze Welt zu unterstützen.

Schlagwörter: Freiwilligenarbeit; Ehrenamt; New York Public Library; Management der Freiwilligen

Katharina Portugal: Ehrenamt in den Öffentlichen Bibliotheken Österreichs

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 54–60

Zusammenfassung: Das öffentliche Bibliothekswesen in Österreich wird mehrheitlich von ehrenamtlichen BibliothekarInnen getragen. So sind über 80 % der MitarbeiterInnen in den Öffentlichen Bibliotheken in Österreich eh-

renamtlich tätig. Dabei zeigen sich große – sich nur geringfügig ändernde – Unterschiede in den einzelnen Bundesländern. Dieser Beitrag erläutert die Struktur der österreichischen Bibliothekslandschaft, zeigt die Bestrebungen zur Professionalisierung durch Aus- und Fortbildungen des Büchereiverbandes Österreichs und präsentiert an einem Best-Practice-Beispiel das Engagement ehrenamtlicher BibliothekarInnen.

Schlüsselwörter: Bibliotheken in Österreich; Ehrenamt; Büchereiverband Österreichs

Thomas Oberholthaus: Ehrenamt mit Tradition – Katholische Öffentliche Büchereien

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 61–65

Zusammenfassung: Der Beitrag liefert einen Überblick über die größtenteils ehrenamtlich geleistete Arbeit der Katholischen Öffentlichen Büchereien in Deutschland mit ihren bundesweiten Strukturen. Weitere Inhalte sind die Zusammensetzung der Bibliotheksteams und deren Tätigkeitsfelder und die Möglichkeiten der Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen.

Schlüsselwörter: Konfessionelle Bibliotheksarbeit; Katholische Öffentliche Bücherei; Ehrenamt; Freiwilligenarbeit; Zeitspende

Claudia Heitfeldt: Gemeinsam stark – Ein Erfahrungsbericht zur Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Remigius Bücherei, Borken (Westfalen)

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 66–69

Zusammenfassung: Der Erfahrungsbericht berichtet über die Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Remigius in Borken, Nordrhein-Westfalen. Die Strategie der Bibliothek betont das bürgerschaftliche Engagement. Die Freiwilligen sind vor allem im Ausleih- und Benutzungsdienst eingesetzt. Das Management des großen Teams der Freiwilligen erfordert Professionalität.

Schlüsselwörter: Katholische Öffentliche Bücherei; bürgerschaftliches Engagement; Management

Anne Lohe: Projektbericht: Erfahrungen mit bürgerschaftlichem Engagement in der Stadtbibliothek Aachen am Beispiel der „Dialog in Deutsch“®-Gesprächsrunden für Zugewanderte

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 70–76

Zusammenfassung: Die Stadtbibliothek Aachen hat seit 2015 mit den Gesprächsgruppen „Dialog in Deutsch“® (DiD) ein ehrenamtlich getragenes niederschwelliges Projekt für Zugewanderte in den laufenden Betrieb integriert, das sich am Modell der Bücherhallen Hamburg orientiert. Das Beispiel illustriert das Potenzial für die Weiterentwick-

lung von einer traditionell aufgestellten Stadtbibliothek zu einem mit anderen Bildungsträgern vernetzten Kulturzentrum. Zugleich zeigt es Herausforderung und Chancen für Öffentliche Bibliotheken bei der Einbindung ehrenamtlichen Engagements angesichts eines offensichtlichen gesellschaftlichen Bedarfs an Integrationsarbeit. Abschließend beleuchtet ein Blick auf die aktuelle Situation in 2020 die Beeinträchtigung des DiD-Projekts durch die Coronapandemie.

Schlagwörter: Ehrenamt; Öffentlichen Bibliotheken; Konversationstreffen; Migrant*innen; Veränderungsmanagement; Coronapandemie

Christiane Schelletter und Carsten Topp: Ehrensache – Freiwillig für die Stadtbücherei Münster

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 77–88

Zusammenfassung: Der Freiwilligenarbeit der Stadtbücherei Münster ist dieser Beitrag gewidmet. Die vielfältigen Facetten werden am Beispiel des „Freiwilligenmodells“ zum Erhalt der Stadtteilbibliotheken, den Vorlesepatenschaften in den Büchereien, aber auch außerhalb in Schulen und Kitas oder mittels Bookbike an öffentlichen Orten (Spielplätze etc.) beschrieben. Hinzu kommen Förderverein und Freundeskreis, die eine Vielzahl von Projekten (Bücherflohmärkte, offene Bücherregale, Jahreszeitenfeste, Büchereigartenpflege) unterstützen.

Schlüsselwörter: Freiwilligenarbeit; Bürgerschaftliches Engagement; öffentliche Stadtteilbüchereien; Vorlesepatinnen und Vorlesepaten; Bibliotheksaktionen; Stadtbücherei Münster

Arend Flemming und Christine Lippmann: Das Ehrenamt macht Bibliotheken reicher

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 89–95

Zusammenfassung: Ausgehend von den langjährigen Erfahrungen der Städtischen Bibliotheken Dresden im Bereich Ehrenamt erläutern die Autoren die Bedingungen, unter denen Ehrenamt sowohl für die Einrichtung als auch für die Ehrenamtlichen selbst bereichernd ist. Nach einem kurzen historischen Abriss zum Ehrenamt in Dresden und Überlegungen zur Bedeutung von strategischen Partnern werden anschließend vier erfolgreiche Projekte vorgestellt, die nur durch die Unterstützung Ehrenamtlicher realisiert wurden und werden.

Schlüsselwörter: Ehrenamt; Öffentliche Bibliothek; strategische Partnerschaft; Leseförderung; aufsuchende Bibliotheksarbeit; Integration; Schulbibliothek

Ulrike Koop: „Ist jetzt alles wieder normal?“ Ehrenamtliche Mitarbeit in der Stadtbibliothek Melle in Zeiten der Coronapandemie. Eine Zwischenbetrachtung

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 96–102

Zusammenfassung: Der Artikel beschreibt den Umfang und die Organisation ehrenamtlicher Mitarbeit in einer Mittelstadtbibliothek sowie deren (bisherige) Veränderung durch die Coronapandemie.

Schlüsselwörter: Ehrenamt; Freiwilliges Engagement; Öffentliche Bibliothek; Coronapandemie

Judith Galka, Jolina Haddad und Lea Hartung: Ein Ort des sozialen Miteinanders: Teilhabeorientierte Bibliotheksarbeit in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 103–109

Zusammenfassung: Der Beitrag erkundet praxisgeleitet die wichtige Rolle, die teilhabeorientierte Bibliotheksarbeit für die Entwicklung und Zukunft einer Öffentlichen Bibliothek hat. Er stellt eine Systematik der Partizipation in der Programmgestaltung und den Community-Ansatz anhand von Beispielen vor. Anhand von zwei ausführlichen Beispielen werden Herangehensweisen, Chancen, Konsequenzen und Möglichkeitsgrenzen von teilhabeorientierter Bibliotheksarbeit aufgezeigt.

Schlüsselwörter: Partizipation; Community-Ansatz; Bibliotheks- und Stadtentwicklung

Ulrike Verch: Freiwillig tätig, aber vertraglich gebunden: Rechtsbeziehungen bei ehrenamtlichen Tätigkeiten in Bibliotheken

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 110–117

Zusammenfassung: Ehrenamtliche Tätigkeiten in Bibliotheken bedürfen einer vertraglichen Regelung und werden im Regelfall als Auftragsverhältnis nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch ausgestaltet. Der Beitrag erläutert die rechtlichen Rahmenbedingungen für das ehrenamtliche Engagement in Bibliotheken und setzt den Fokus auf die vertragliche Gestaltung der Tätigkeitsvereinbarung und stellt die Unterschiede zum Arbeitsvertrag dar.

Schlüsselwörter: Ehrenamt; Recht; Vertrag

Volker Heller: Strategien Öffentlicher Bibliotheken zur Stärkung ihrer gesellschaftlichen Bedeutung

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 118–124

Zusammenfassung: Der Beitrag zu Strategien Öffentlicher Bibliotheken legt einen Schwerpunkt auf die Frage, welche Rolle Öffentliche Bibliotheken angesichts der Herausforderungen des 21. Jahrhunderts einnehmen können. Auf Basis der Analyse – mehr oder weniger – versteckter Werte der Institutionen und anhand von Beispielszenarien werden die Möglichkeiten und Aktionsfelder von Bibliotheken

aufgezeigt und somit ihre Chancen für eine auch zukünftig hohe gesellschaftliche Relevanz betont.

Schlüsselwörter: Öffentliche Bibliotheken; digitalisierte Gesellschaft; Demokratie; Strategie; Geschäftsfelder; gesellschaftliche Relevanz

Robert Kaltenbrunner: Gebautes Gemeinwohl? Über die unterschätzten Analogien von Bibliothek und öffentlichem Raum

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 125–134

Zusammenfassung: Welche Parallelen und Analogien bestehen zwischen den Sphären Stadtentwicklung und Bibliotheken? Als zentraler Bezugspunkt zur Beantwortung dieser Frage dient der Begriff des „öffentlichen Raums“. Der Autor untersucht Verbindungslinien, Ähnlichkeiten und wechselseitige Effekte und nähert sich dem Thema in sechs Thesen, die auf Entwicklungstendenzen im öffentlichen Raum fokussieren, aber jeweils einen Bezug zum Bereich der Bibliotheken herstellen.

Schlüsselwörter: Stadtentwicklung; Stadtplanung; öffentlicher Raum; Öffentliche Bibliotheken

Veit Köppen und Christine Lücke: Managementunterstützung zur Besuchersteuerung in Bibliotheken: Reportingprozesse im Coronakontext

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 135–142

Zusammenfassung: Mit der notwendigen Besuchersteuerung im Kontext der Covid-19-Pandemie ergab sich für Bibliotheksleitungen eine Vielzahl von Entscheidungen in einem unbekannten, dynamischen Umfeld. Neue Werkzeuge können dabei nicht nur unmittelbar das operative Tagesgeschäft erleichtern, sondern als zusätzliche Informationsquellen für die nächsten Entscheidungsschritte dienen. Kennzahlen quantifizieren und verdichten Informationen und können für Steuerungsprozesse eingesetzt werden. An der Universitätsbibliothek Magdeburg wurde eine leichtgewichtige Reportinglösung für die Bibliotheksleitung entworfen, die es ermöglicht, kurzfristig und gleichzeitig adäquat auf die Anforderungen und Rahmenbedingungen einzugehen.

Schlüsselwörter: Besuchersteuerung; Managementunterstützung; Reporting; Kennzahlen

Julia Korthals, Tobias Seidl und Cornelia Vonhof: Bibliotheken in der Pandemie. Zukunftsforschung – die Zukunft proaktiv gestalten

In: BIBLIOTHEK 45 (2020) Nr. 1, S. 143–150

Zusammenfassung: Die aktuelle Situation, in der sich die Welt einer Pandemie ausgesetzt sieht, zeigt einmal mehr, dass sich die Zukunft nicht vorhersagen lässt. Zukunftsforschung bietet Bibliotheken jedoch die Chance, zukünftig

tige Folgen der Pandemie besser einzuschätzen, sich auf möglicherweise eintretende Ereignisse vorzubereiten und bereits heute Strategien für morgen zu entwickeln. Der folgende Beitrag präsentiert verschiedene Methoden der Zukunftsforschung und gibt Antwort darauf, was Zukunftsforschung für Bibliotheken leisten kann. Zudem werden Trends aus Zukunftsreports vorgestellt, die sich momentan am Horizont der Bibliothekswelt andeuten.

Schlüsselwörter: Zukunftsforschung; Methoden; Trendreports; Bibliotheken; Covid-19

Marcel Knöchelmann: Systemimmanenz und Transformation: Die Bibliothek der Zukunft als lokale Verwalterin?

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 151–162

Zusammenfassung: Deutschland bemüht sich, als geschlossener, exzellenter Wissenschaftsstandort durch Rahmenverträge mit Großverlagen einen höheren Anteil an Open-Access-Publikationen zu erreichen. Dies erwirkt lediglich eine Transformation im Sinne einer systemimmanenten, sanften Evolution und verhindert den Gerechtigkeitsgedanken, der Open Access ursprünglich war. Die Zukunft der Bibliothek scheint auf die Rolle der lokalen Verwalterin reduziert zu sein, anstatt eine integrative, tatsächlich systemgestaltende Position einzunehmen.

Schlüsselwörter: Projekt DEAL; Bibliothek der Zukunft; Open Access; Wissenschaftskommunikation

Nina Leonie Weisweiler: Im Spannungsfeld zwischen Zweckrationalität und Idealismus – Eine Analyse des Fachdiskurses zu Projekt DEAL mit Fokus auf den Begriff „Open Access“

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 163–183

Zusammenfassung: Aufgrund der stetig steigenden Lizenzkosten für wissenschaftliche Literatur gibt es eine international geführte Diskussion über die Transformation des wissenschaftlichen Publikationssystems in den Open-Access-Modus. Der vorliegende Beitrag betrachtet ein prominentes Beispiel dieser Debatte: Er untersucht den Fachdiskurs zu den Verhandlungen der wissenschaftspolitischen Initiative *Projekt DEAL* mit den drei größten Wissenschaftsverlagen *Elsevier*, *Springer Nature* und *Wiley*. Die Analyse konzentriert sich insbesondere auf das Konzept „Open Access“ mit seinen unterschiedlichen Implikationen und Deutungsvarianten. Unter Verwendung theoretischer Kategorien aus der Wissenssoziologischen und der Kritischen Diskursanalyse werden über 200 online verfügbare Dokumente systematisch kontextualisiert und analysiert und die wichtigsten Phänomene bzw. Probleme aus den Texten herausgearbeitet und zusammengefasst. Eine Aufstellung der beteiligten Akteure sowie eine Chronik relevanter Ereignisse dienen zur Kontextualisierung.

Die Diskursanalyse verdeutlicht, dass sich in der Debatte um *Projekt DEAL* primär über finanzielle Fragen und konkrete Umsetzungsmodelle gestritten wird, während ethisch motivierte Argumente und Fragestellungen früherer Open-Access-Initiativen in den Hintergrund rücken.

Schlüsselwörter: Open Access; Projekt DEAL; Diskursanalyse; Literaturbeschaffung; wissenschaftliches Publizieren

Contents Page

This Contents page may be reproduced without charge.

Elisabeth Kals, Isabel T. Strubel and Stefan T. Güntert:
Gemeinsinn und Solidarität: Motivation und Wirkung von
Freiwilligenarbeit

[Public Spirit and Solidarity: Motivation and Impact of
Volunteering]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 14–25

Abstract: Volunteering is a key pillar of our civil society and promotes mutual social inclusion. This text gives an overview on psychological motive research on volunteering. Specific recommendations are derived, how corresponding commitments and decisions can be promoted.

Keywords: Voluntary work; civic engagement; solidarity; responsibility; justice

Maud Krohn and Anja Schütze: Einsatzstelle Bibliothek.
Vielfalt und Engagementorientierung in den Freiwilligen-
diensten Kultur und Bildung

[Library as a Place of Assignment in Voluntary Services.
Diversity and Orientation on Civic Involvement in
Voluntary Services in the Field of Culture and Education]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 26–37

Abstract: The Federal Association for Cultural Child and Youth Education (Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung, BKJ) offers 2,500 volunteers a place in the voluntary services for culture and education every year. To this end, the BKJ cooperates with organisations involved in cultural and educational work, including 180 libraries, throughout Germany. Central principles of the voluntary services, such as the creation of inclusive access and the orientation towards the interests of the volunteers, are presented and the importance of the work of the placement centres and organisations is illustrated on the basis of empirical data.

Keywords: Voluntary services in the field of culture and education; commitment; civic involvement; Voluntary Social Year; cultural education

Markus Walz: Von der Sammlung von Zeitzeugnissen zur
Mehrung kulturellen Kapitals: Zeitspendenarbeit in deut-
schen Museen

[From the Collection of Material Evidence to the
Accumulation of Cultural Capital: Volunteering in German
Museums]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 38–44

Abstract: Voluntary museum work accompanies the entire history of museums, guaranteeing the diversity and quan-

tity of German museums. Museums on a time donation basis alone exist alongside museums whose responsible persons instruct full-time staff in their free time and full-time museum directors with a time donation team. This coexistence and cooperation function up to some support associations as powerful operating partners of their museum. At times, mistrust of voluntary staff may be heard; a future problem may lie in their one-sided social structure.

Keywords: Volunteers; museum work; support association (museum)

Christina Deggim: Freiwilligeneinsatz im Stadtarchiv
Stade

[Volunteers in the Municipal Archive of Stade]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 45–48

Abstract: Having gained a lot of experience with divers kinds of volunteers the Municipal Archive in Stade (Stadtarchiv Stade) recommends the Voluntary Social Year in monument preservation of cultural heritage. Due to clear stipulated structures of the IJGD (Deutsche Stiftung Denkmalschutz and the Jugendbauhütte), creative and constructive youths complement the archive team.

Keywords: Municipal Archive, Stade, Germany, voluntary social year, monument preservation of cultural heritage; international youth services

Maura Muller: New York Public Library Volunteers

[Ehrenamtliche an der New York Public Library]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 49–53

Abstract: From the early 1970's to the present, this article explores the history of the New York Public Library volunteer program and explains how past volunteer initiatives have not only continued to support the Library's mission but have created many staff led departments that still exist today. Volunteers help the library to support staff efforts to serve New Yorkers and the larger world.

Keywords: Volunteering; New York Public Library; volunteer manager

Katharina Portugal: Ehrenamt in den Öffentlichen Biblio-
theken Österreichs

[Volunteering in Austria's Public Libraries]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 54–60

Abstract: The majority of public libraries in Austria are run by volunteer librarians. More than 80 percent of the staff in public libraries in Austria are volunteers. There are large – only slightly changing – differences in the individual federal provinces. This article explains the structure of the

library landscape in Austria and shows the efforts towards professionalisation through training and further education of the Austrian Library Association and presents the commitment of volunteer librarians with a best practice example.

Keywords: Libraries in Austria; Volunteering; Austrian Library Association

Thomas Oberholthaus: Ehrenamt mit Tradition – Katholische Öffentliche Büchereien

[Long-established Volunteer Work – Catholic Public Libraries]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 61–65

Abstract: The article presents a general view on public libraries in Germany operated by parishes of the Roman Catholic Church, mostly managed by volunteers: nationwide cooperation, structures of the library-teams and their motivation, tasks and activities, training and qualification of volunteers.

Keywords: Catholic public library; confessional library; volunteers

Claudia Heitfeldt: Gemeinsam stark – Ein Erfahrungsbericht zur Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Remigius Bücherei, Borken (Westfalen)

[Strong Together – Field Report on the Cooperation of Full-time Staff and Volunteers in the Catholic Public Library St. Remigius in Borken, Germany]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 66–69

Abstract: The field report relates to the cooperation of full-time staff and volunteers in the Catholic Public Library St. Remigius in Borken, North Rhine-Westphalia. The library's strategy emphasises civic involvement. The volunteers are mainly engaged in lending and user services. The management of the large team of volunteers requires professionalism.

Keywords: Catholic Public Library; civic involvement; management

Anne Lohe: Projektbericht: Erfahrungen mit bürgerschaftlichem Engagement in der Stadtbibliothek Aachen am Beispiel der „Dialog in Deutsch“-Gesprächsrunden für Zugewanderte

[Project Report: Experiences with Civic Engagement in the Aachen City Library Using the Example of the 'Dialogue in German' Discussion Groups for Immigrants]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 70–76

Abstract: Based on the model of the Hamburg public libraries, the Aachen City Library has integrated the discussion groups 'Dialogue in German'® (DiD), a low-threshold project for immigrants, into its day-to-day operations since

2015. The example illustrates the potential for further development from a traditionally positioned municipal library to a cultural centre networking with other educational institutions. Regarding the obvious social need for integration work, the project shows challenges and opportunities for public libraries to integrate voluntary work. Finally, a look at the current situation in 2020 deals with the impact of the Covid-19 pandemic on the DiD project.

Keywords: Volunteering; public libraries; conversation meeting; immigrants; change management; Covid-19 pandemic

Christiane Schelletter and Carsten Topp: Ehrensache – Freiwillig für die Stadtbücherei Münster

[Volunteering in Public Libraries-Examples from Münster Public Library]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 77–88

Abstract: This article scrutinises the voluntary work of Münster Public Library, Germany, North Rhine-Westphalia. Various aspects of the "volunteer model" as a way of maintaining the branch libraries will be explored, such as reading sponsorships, which take place in libraries, schools, and day care centres or by means of a cargo bike in public places (playgrounds etc.). In addition, the sponsoring society and the library friends association support a large number of projects (e.g. book flea markets, open book shelves).

Keywords: Volunteering; civic engagement; public branch libraries; reading sponsorships; library activities; Münster Public Library

Arend Flemming and Christine Lippmann: Das Ehrenamt macht Bibliotheken reicher

[Volunteering Makes Libraries Richer]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 89–95

Abstract: Based on many years of experience of the Dresden Municipal Libraries in the field of volunteering, the authors explain the conditions under which volunteering is enriching the institution and the volunteers. After a short historical outline of volunteering in Dresden and the importance of strategic partners, four successful projects are presented. All projects can only be realized with the support of volunteers.

Keywords: Volunteering; public library; strategic partnership; reading literacy; outreach library work; integration; school library

Ulrike Koop: „Ist jetzt alles wieder normal?“ Ehrenamtliche Mitarbeit in der Stadtbibliothek Melle in Zeiten der Coronapandemie. Eine Zwischenbetrachtung [“Is Everything Back to Normal Now?”–Voluntary Work in the Melle Public Library in Times of the Corona Pandemic. An interim review]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 96–102

Abstract: The article describes the scope and organization of voluntary work in a medium-sized public library and how it has changed (so far) due to the corona pandemic.

Keywords: Volunteering; civic involvement; public library; corona pandemic

Judith Galka, Jolina Haddad and Lea Hartung: Ein Ort des sozialen Miteinanders: Teilhabeorientierte Bibliotheksarbeit in der Zentral- und Landesbibliothek Berlin [A Place of Social Engagement. The Participatory Approach in the Central and Regional Library Berlin]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 103–109

Abstract: Starting from every day experience, the paper explores the role of the participatory approach for the development and the future of public libraries. By explaining a scheme for participation in program development and by illustrating the community-based approach, the consequences, chances, and limits hereof are being discussed.

Keywords: Participation; community approach; urban development

Ulrike Verch: Freiwillig tätig, aber vertraglich gebunden: Rechtsbeziehungen bei ehrenamtlichen Tätigkeiten in Bibliotheken

[Voluntary but Contractually Bound: Legal Relationships in the Case of Voluntary Work in Libraries]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 110–117

Abstract: Voluntary work in libraries requires a contractual arrangement and is usually structured as a contractual relationship of personal service in accordance with the German Civil Code. The article explains the legal framework for volunteer work in libraries and focuses on the contractual design of the service agreement – and shows the differences to the employment contract.

Keywords: Voluntary work; law; contract

Volker Heller: Strategien Öffentlicher Bibliotheken zur Stärkung ihrer gesellschaftlichen Bedeutung [Strategies of Public Libraries Strengthening their Social Significance]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 118–124

Abstract: The paper focuses on the role of public libraries and how to meet the global challenges of the 21st century.

By using analyses of hidden assets and example scenarios, the author points towards opportunities for public libraries and their potential central fields of action and underlines their chances to remain highly relevant social institutions in the future.

Keywords: Public libraries; digital society; democracy; strategy; operating areas; societal relevance

Robert Kaltenbrunner: Gebautes Gemeinwohl? Über die unterschätzten Analogien von Bibliothek und öffentlichem Raum

[Built for Common Good? On the underestimated analogies between library and public space]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 125–134

Abstract: What parallels and analogies exist between the spheres of urban development and libraries? The concept of “public space” serves as a central reference point for answering this question. The author examines connecting lines, similarities and reciprocal effects and approaches the topic in six theses, which focus on developmental tendencies in public space, but each of which establishes a reference to the field of libraries.

Keywords: Urban development; urban planning; public space; public library

Veit Köppen and Christine Lücke: Managementunterstützung zur Besuchersteuerung in Bibliotheken: Reportingprozesse im Coronakontext

[Management Support for Visitor Control in Libraries: Reporting Processes in the Context of Corona]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 135–142

Abstract: With the necessary visitor management in the context of the Covid-19 pandemic, library managers had to make numerous decisions in an unknown, very dynamic environment. New tools should not only directly facilitate the operative daily business, but also serve as additional sources of information for the next decisions. Key indicators quantify and condense information and can be used for control processes. At Magdeburg University Library, a lightweight reporting solution was designed for the library director, which enables responding to requirement changes and general conditions at short notice adequately.

Keywords: Visitor management; management support; reporting; indicators

Julia Korthals, Tobias Seidl and Cornelia Vonhof: Bibliotheken in der Pandemie. Zukunftsforschung – die Zukunft proaktiv gestalten

[Libraries in the Pandemic. Future Foresight as a Tool to Proactively Shape the Future]

In: BIBLIOTHEK 45 (2020) Nr. 1, S. 143–150

Abstract: Once again, the current situation in which the world is facing a pandemic shows that the future is unpredictable. Foresight offers libraries methods for a better assess regarding the future consequences of the pandemic, to prepare themselves for eventuated events, and to develop today strategies for the future. The following article presents various methods of foresight and provides answers to the question what foresight can do for libraries. It also presents various trends of future reports which are currently foreshadowing on the horizon of the library world.

Keywords: Futurology; methods; trend reports; libraries; Covid-19; future foresight

Marcel Knöchelmann: Systemimmanenz und Transformation: Die Bibliothek der Zukunft als lokale Verwalterin?

[System-Immanence and Transformation: The Library of the Future as Local Administrator?]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 151–162

Abstract: Germany as a unified site for science and scholarship aims to enlarge its share of open access publications by means of transformative agreements with large publishers. This, however, is but a transformation in the sense of a soft evolution within the existing system. It prohibits the notion of equity that was once foundational for open access. The future of the library seems to be reduced to the role of the local administrator instead of it being an integrative institution with the ability to change the system.

Keywords: Projekt DEAL; library of the future; open access; scholarly communication

Nina Leonie Weisweiler: Im Spannungsfeld zwischen Zweckrationalität und Idealismus – Eine Analyse des Fachdiskurses zu Projekt DEAL mit Fokus auf den Begriff „Open Access“

[Between Pragmatism and Idealism – A Discourse Analysis on Project DEAL with focus on the term “Open Access”]

In: BIBLIOTHEK 45 (2021) Nr. 1, S. 163–183

Abstract: Against the background of continuously rising licensing costs for scientific literature, an international discussion is going on about the open access transformation of the scientific publication system. This article considers a prominent example of this debate: It examines the specialist discourse on the negotiations between the *Project DEAL* initiative and the three largest international academic publishers, *Elsevier*, *Springer Nature*, and *Wiley*. The analysis focuses particularly on the concept of “Open Access” with its various implications and interpretations. Using theoretical categories from the Sociology of Knowledge Approach to Discourse (SKAD) and Critical Discourse Analysis, more than 200 online available documents were systematically contextualised and analysed. The most important discourse phenomena and problems are worked out from the texts. A list of the actors involved in the discourse and a chronicle of discourse-relevant events serve as contextualization. The discourse analysis reveals that in the debate around *Project DEAL* financial issues and concrete implementation models are the primary focus of dispute, while ethically motivated arguments and issues play a subordinate role.

Keywords: Open access; Projekt DEAL; discourse analysis; literature acquisition; scientific publishing